



Wertes Mitglied!

Die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel eines sehr schwierigen Jahres sind nicht mehr fern und somit erlauben wir uns, Ihnen das Jahresschlussrundsreiben – vor allem auch mit Ausblick auf 2021 – zuzusenden. Wir ersuchen um Verständnis, wenn wir Sie – aus organisatorischen Gründen – erst im Laufe der nächsten Wochen bitten werden, den Mitgliedsbeitrag 2021 zu überweisen. Der entsprechende Zahlschein sowie die Jahresmarke(n) werden dem nächsten Rundschreiben beigelegt sein.

Trotz gewisser Corona - Einschränkungen laden wir Sie zu den Veranstaltungen der nächsten Wochen und Monate herzlich ein. Bis 15. Oktober dieses Jahres konnten wir fast alle geplanten Veranstaltungen – unter strengster Einhaltung der Anti-Covid-Bestimmungen – durchführen, was uns auch für die Zukunft Mut macht und wir Ihnen ein recht ansprechendes Programm vorstellen können. Die Veranstaltungen sind vorwiegend Vorträge und Konzerte:

Schon Ende Jänner (21.01.) gibt es einen spannenden Vortrag über Casanova. Im Februar (15.02.) wollen wir traditionsgemäß den Rosenmontag mit einem unterhaltsamen Konzert begehen, wobei uns die bekannte Emma Montanari Group aus Spilimbergo erfreuen wird. Am

04.03. wird die italienische Gitarristin Tullia Cartoni „Europäische und süd-amerikanische Konsonanzen“ zu Gehör bringen. Am 25.03. ist Mag. Rudolf Wallner mit einer Multimediaschau zum Thema „Die großen Baritone“ bei uns zu Gast und kurz nach Ostern (12.04.) wird Manon Andreas-Grisebach drei deutsche Dichter in Venedig begleiten. Ende April (22.04.) wollen wir für den einzigen im Herbst abgesagten Vortrag von Prof. Gerhard Kotschenreuther über „100 unbekannte und geheime Orte in Rom“ einen neuerlichen Anlauf nehmen. Auch für das Jahr 2021 gilt: größte Umsicht,



Vorsicht, Beachtung der Verordnungen und Zuweisung nummerierter Sitzplätze. Deshalb bitten wir bei allen Veranstaltungen um Ihre Anmeldung mittels Abschnitts

### **Programmorschau: ( Anmeldung schicken und Termin vormerken)**

- 1. „Der wirkliche Casanova“, E.-Joe Harriet, S. Porcia, Do., 21.01., 19.30 Uhr**
- 2. Rosenmontag „Carnevale con Emma Montanari“, S. Porcia, 15.02., 19.30**
- 3. Gitarrenkonzert „Konsonanzen“, Tullia Cartoni, S. Porcia, Do., 04.03., 19.30**
- 4. „Die großen Baritone“, Mag. Rudolf Wallner, S. Porcia, Do., 25.03., 19.30**
- 5. „Drei deutsche Dichter in Venedig“, Manon Grisebach, Mo., 12.04., 19.30**
- 6. Vortrag „Rom“, Prof. Gerhard Kotschenreuther, S. Porcia, Do. 22.04., 19.30**
- 7. Hinweise und Vorschau**

**1. Donnerstag, 21. Jänner 2021, Schloss Porcia, Ahnensaal, Beginn 19.30 Uhr***Erzählung und Lesung***„Der wirkliche Casanova“***von Elisabeth-Joe Harriet*

Giacomo Casanova gehört zur Familiengeschichte der Schauspielerin Elisabeth-Joe Harriet. Ihr Urahn mütterlicherseits war Giacomos Bruder Giovanni Casanova. Er war Maler, Mitbegründer der Dresdner Kunstakademie und deren erster Direktor. Wenn Elisabeth-Joe Harriet aus den Memoiren und Werken erzählt und rezitiert, tritt der wirkliche, ungemein vielseitige Casanova ins Bewusstsein der Zuschauer: Er war ein Meister der Geistes- und Naturwissenschaften, beherrschte zahlreiche Fremdsprachen wie z.B. Latein, Griechisch und Hebräisch. Natürlich war er auch ein Abenteurer, der als begnadeter Lebenskünstler jede Gunst der Stunde zur Anwendung seines breit gefächerten Wissens nutzte. Und dazu besaß er ein phänomenales Gedächtnis, das nichts einmal Gehörtes, Gelesenes oder Gesehenes bis ins Alter vergaß. Der Vortrag wird durch Live-Instrumentalmusik vom 18. bis ins 19. Jahrhundert umrahmt.

Anmeldung bis spätestens 10. Jänner 2021 mittels Abschnitts.

**2. Rosenmontag, 15. Februar 2021, Ahnensaal, Schloss Porcia, Beginn 19.30 Uhr***Rosenmontagskonzert***„Carnevale con Emma Montanari Group“**

Unser diesjähriges Rosenmontagskonzert steht wieder im Zeichen des Ensembles „Emma Montanari Group“. Damit wollen wir – wie es schon seit 1995 Tradition ist – den Fasching 2021 im Schloss vergnüglich beschließen. Dabei werden musikalische Leckerbissen aus dem italienischen Volksliedgut von der originellen Sängerin und Musikerin Emma Montanari dargeboten, die an diesem Abend mit zwei bis drei Musikerkollegen auftritt.

Anmeldung mittels Abschnitts bis spätestens 22. Jänner 2021, nur für Mitglieder!  
Bitte keine Verlautbarung in der Presse, da vereinsinterne Veranstaltung. Kartenpreis: EUR 10 pro Person, Karten werden zugesandt!

**3. Donnerstag, 04. März 2021, Schloss Porcia, Musiksaal, Beginn 19.30 Uhr****Gitarrenkonzert**

mit Tullia Cartoni, Wien-Rom



Unter dem Titel und Leitgedanken „Europäische und südamerikanische Konsonanzen – lyrische und rhythmische Entwicklung“ wird uns die Gitarristin Werke von John Dowland, Mauro Giuliani, Manuel Maria Ponce und Joaquin Turina zu Gehör bringen.

Ein besonderes Konzert, das schon im Italienischen Kulturinstitut Wien aufgeführt wurde.

Für unsere Mitglieder ist der Eintritt frei, Nicht - Mitglieder zahlen € 10.

Anmeldung bis spätestens 22. Jänner 2021 mittels Abschnitts.

**4. Donnerstag, 25. März 2021, Schloss Porcia, Ahnensaal, Beginn 19.30 Uhr***Multimediaschau***„Die großen Baritonstimmen der  
Vergangenheit“**

von Mag. Rudolf Wallner, Linz

Der Bariton ist nicht nur die natürlichste, der Sprechstimme am ähnlichsten gelegene, sondern vielleicht auch die schönste aller Stimmlagen!

Eine umfangreiche Film – und Tonparade bringt uns die Großen des Baritonfaches in lebendige Erinnerung: Neben Aufnahmen mit den berühmtesten Bariton der Vergangenheit, beginnend mit Victor Maurel, dem ersten Jago in Verdis „Otello“, über Ettore Bastianini und Tito Gobbi bis hin zu Hermann Prey und Renato Bruson, erwarten uns auch Anekdoten und so manche akustische und filmische Überraschung!

Anmeldung bis spätestens 22. Jänner 2021 mittels Abschnitts.

**5. Montag, 12. April 2021, Schloss Porcia, Ahnensaal, Beginn 19.30 Uhr***Vortrag***„Drei deutsche Dichter in Venedig:  
GOETHE, PLATEN, THOMAS MANN“**

von Dr. Manon Andreas-Grisebach

Von Goethe interessiert uns sein Spaziergang 1791 auf dem „Judenkirchhof von Venedig“, wo er einen „zerschlagenen Schöpsenkopf“ findet, den er sogleich in seine Evolutionstheorie, genannt „Morphologie“, einordnet. Wir folgen ihm. Der fast 50 Jahre jüngere Dichter August Graf von Platen reist 1824 nach Venedig und veröffentlicht eine Gedichtsammlung „Sonette aus Venedig“ (1825), von Goethe gelobt, ebenso wie von Thomas Mann. Dessen meisterhafte Novelle „Der Tod in Venedig“, (1913), als Film vielen bekannt, wird von uns mit zwei berühmten Versen von Platen interpretiert: „Wer die Schönheit angeschaut mit Augen,/ Ist dem Tode schon anheim gegeben.“

Anmeldung bis spätestens 22. Jänner 2021 mittels Abschnitts.

**6. Donnerstag, 22. April 2021, Schloss Porcia, Ahnensaal, Beginn 19.30****Vortrag mit PPP und Buchpräsentation****„Rom – 100 unbekannte und geheime Orte“****Prof. Gerhard Kotschenreuther, Nürnberg**

Kolosseum, Trevi-Brunnen, Spanische Treppe oder Vatikan – das „Kleine Einmaleins“ von Rom kennen fast alle Rombesucher. Dabei warten weitere sensationelle Entdeckungen direkt um die nächste Ecke. Gerhard Kotschenreuther besucht Rom seit Jahrzehnten immer wieder und spürt neuen faszinierenden Orten nach, findet eigenwillige Kunstwerke und Botschaften aus der Vergangenheit, von denen er viele für dieses Buch aus dem Lateinischen oder Italienischen ins Deutsche übersetzt hat. Seine Vorträge über unbekannte Sehenswürdigkeiten in der „Ewigen Stadt“ finden seit Langem zahlreiche interessierte Zuhörer. Mit „Rom 100“ erscheint nun bei Reise Know-How das gebündelte Wissen des Autors über Rom in Buchform – er lädt dazu ein, 100 ganz unterschiedliche Besonderheiten der Stadt selbst zu entdecken. Sehen Sie Rom mit neuem Blick! Büchertisch vorhanden. Gäste willkommen!

Anmeldung bis spätestens 22. Jänner 2021 mittels Abschnitts.

## **7. Hinweise und Vorschau:**

1. Den Zahlschein für den Mitgliedsbeitrag 2021 sowie die Jahresmarken für 2021 erhalten Sie mit der nächsten Aussendung - wahrscheinlich im Februar 2021. Sollten Sie eine neue Mitgliedskarte benötigen, vermerken Sie dies bitte am unteren Rand des Anmeldeabschnitts.
2. An Reisen und Tagesfahrten nach Italien ist derzeit nicht zu denken. Bei Wiederkehr von Planungssicherheit werden wir uns mit Vorschlägen melden.
3. Für Ihre Gesundheit und Fitness: von Montag bis Freitag gibt es auf ORF 2 nach den 9 Uhr Nachrichten die Sendung „Fit mit Philipp“, die für alle Altersgruppen sehr zu empfehlen ist. Leider ist diese sehr nutzbringende „Bewegungseinheit“ bei jenen, die das Frühstücksfernsehen nicht anschauen, weitgehend unbekannt. Unbedingt probieren!
4. Nochmals dürfen wir darauf aufmerksam machen: Wenn Sie nach Ihrer Anmeldung zu einer Veranstaltung eine Woche lang nichts von uns hören, sind Sie fix mit von der Partie !!! Namen, Adresse und Telefonnummer bitte vollständig und deutlich auf den Anmeldeabschnitt schreiben!
5. Besuchen Sie auch unsere Homepage, die auf neuestem Stand und ständig zugänglich ist: [www.dante-spittal.at](http://www.dante-spittal.at) Vor allem deshalb, weil es immer wieder Neuigkeiten gibt.

## **Jahresrückblick 2020**

- 20.01. Vortrag „Maximilian I“, von Prof. Mag. Walter Richter, Wolfsberg
- 21.-23.01. Kochkurs „Poco ma buono“ – „Klein aber fein“ mit Brando Rosada, in der HLW Spittal
- 27.01. Vortrag „10 Bücher, die mein Leben prägten“, Msgr. Dr. Engelbert Guggenberger
- 24.02. Rosenmontagkonzert Operaufführung „La Serva Padrona“ im Ahnensaal des Schlosses
- 12.03. Jahreshauptversammlung 2020 mit Tätigkeitsberichten u.a.m.
- 12.03. Multimediaschau „La Bohème“, von Dr. Rudolf Wallner, Linz
- 27.05. Führung durch die Chinaausstellung im Schloss Ortenburg (1. Termin)
- 02.07. „Neues in Teurnia“, Führung mit Univ.Prof. Dr. Glaser (1. Termin)
- 09.07. „Neues in Teurnia“, Führung mit Univ.Prof. Dr. Glaser (2. Termin)
- 29.07. Konzert der Salzburger Hofmusik „Italianità“, Stiftskirche Millstatt
- 19.08. Führung durch die Chinaausstellung im Schloss Ortenburg (2. Termin)
- 23.08. Konzert mit M. Paumgarten „Süden“, Kongresshaus Millstatt
- 14.09. Einschreibung zu den Italienischkursen (Beginn in derselben Woche, 10 Kurse)
- 14.09. Vortrag „James Joyce und Triest“, von Dr. Manon Andreas-Grisebach
- 17.09. Besuch des Museums Carantana, mit Dr. Kurt Karpf (1. Termin)
- 24.09. Besuch des Museums Carantana, mit Dr. Kurt Karpf (2. Termin)
- 28.09. Vortrag und Buchpräsentation „Dante und die Liebe seines Lebens“, von Dr. Klaus Engert
- 01.10. Besuch des Museums Carantana, mit Dr. Kurt Karpf (3. Termin)
- 05.10. Vortrag „Österreich und Italien 1918 bis 1920“, von Mag. Gunther Spath, Brigadier i.R.
- 15.10. Szenische Darstellung /Kurzfassung der Oper „La Traviata“ durch das TEATRO BLU
- 15.10. Weinverkostung „Weingarten Friaul und Veneto“

Weitere Initiativen und Aktionen, die der Festigung und Vertiefung der italienisch-österreichischen Freundschaft dienen, wurden finanziell und/oder ideell unterstützt:

- Jän.: Betreuung der beiden italienischen Köche, Brando Rosada und Kollege, anlässlich ihres Aufenthaltes beim Kochkurs „Poco ma buono“ in Spittal (20.-23.01.)
- Februar: Teilnahme an der Beisetzung des Künstlers Giorgio Igne in Sacile. Er ist Schöpfer der Statue des Heiligen Domitian in Millstatt (Schillerstrand) (11.02.)

- Juni: Verfassung eines Beitrags für die Millstätter Gemeindezeitung vom 15. 06. über das Wirken und Schaffen des kürzlich verstorbenen Maestros Prof. Giorgio Igne.
- August: Unterstützung des Gitarrenfestivals von Julia Malischnig in Millstatt (05.-09.08.) Hinweis und Bewerbung des „Festival of Poesie & Music“ von **kultur im.puls** in Seeboden, unter Teilnahme von zwei österreichischen und drei italienischen Künstlern, Moderation: Elisabeth Faller, (30.08.)
- September: Vermittlung des Oberkärntner Künstlers Mag. Max Seibald zur Teilnahme am Bildhauersymposion 2020 von Vergnacco/ Reana del Rojale (UD) (03. – 17.09.)
- Oktober: Mitarbeit an einer Erhebung der Italienischen Botschaft über den Italienischunterricht an Kärntens Höheren Schulen sowie weitere Aktivitäten, die die österreichisch-italienische Freundschaft fördern (20.10.)
- November: Übersetzungstätigkeit und Vermittlung der Übergabe des von der Millstätter Marktgemeinde gestifteten Christbaums an die Partnerstadt San Daniele del Friuli. Diesmal ohne persönliche Begleitung einer Delegation (28.11.)
- Dezember: Besonders herzlichen Dank an Familie Dr. Herwig und Ingrid Gräbner für die großzügige Überlassung der reichhaltigen Sammlung von Reisefotos und Reisebeschreibungen, wie sie nur ein studierter Historiker und Geograph zu verfassen im Stande ist. Danke, lieber Herwig! (01.12.)

Aus den beschriebenen Tätigkeiten können Sie ersehen, dass das zu Ende gehende Vereinsjahr 2020 - trotz Coronakrise - wiederum zahlreiche Aktivitäten hervorgebracht hat. Dabei waren wir bemüht, unter genauer Einhaltung aller Anti-Corona-Bestimmungen, ein ansprechendes Programm für unsere Mitglieder zu organisieren. Besonders hinweisen dürfen wir auf die - nach der Spenderliste - angefügte Seite der Oberkärntner Nachrichten bezüglich unserer letzten Veranstaltung des zu Ende gehenden Jahres. ( 15.10.)

Unser Sekretariat, das sich im Zentrum der Stadt, Neuer Platz 1 (Eingang über die Taurergasse) befindet, hat sich bewährt – vor allem durch den gleich neben dem Eingang gelegenen Briefkasten ebenerdig rechts. Für die Abgabe von Anmeldungen ganz ideal. Das Sekretariat selbst ist derzeit nicht besetzt, die Post wird täglich abgeholt. Weitere Kontaktmöglichkeit: Telefon 04762 / 42 457 (Anrufbeantworter).Bei Dringlichkeit:04762/43 67.

Danken möchte ich an dieser Stelle vor allem unserem Rechnungsführer, Herrn Peter Rauter, der die vielfältigen computertechnischen Verwaltungsaufgaben bestens meistert und vor allem die Finanzen unserer Gesellschaft mit Umsicht verwaltet. Schon seit über vier Jahren gibt es die von ihm gestaltete und verwaltete Homepage unserer „Dante“!

Sie ist unter [www.dante-spittal.at](http://www.dante-spittal.at) abrufbar und hält Sie über das jüngste Programm auf dem Laufenden. Ebenso sind spontan auftretende Programmänderungen dort nachlesbar.

Danken darf ich auch unserer Sekretärin, Conny Palle, die unsere Aussendungen mit großer Umsicht und Genauigkeit schreibt.

Herzlichen Dank auch den LeiterInnen der Sprachkurse, Mag. Antonia Fabris, Karin Ebner, Hermine Platzer, Nicole Gradnitzer sowie Dr. Bernhard Tischler für die gute und kontinuierliche Arbeit bei der Vermittlung der Sprache Dantes.

Für die gute Zusammenarbeit mit den Musikwochen Millstatt möchte ich an dieser Stelle meinem Freund, Prof. Bernhard Zlanabitzig und Frau Elke Zerawa herzlichen Dank sagen.

Für finanzielle und logistische Unterstützung danken wir der Stadtgemeinde Spittal, vor allem Bgm. Gerhard Pirih und Kulturstadtrat Franz Eder sowie der BKS und Dir. Mag. Gottfried Kindler, der mir auch in seiner Funktion als Vizepräsident mit Rat und Tat zur Seite steht. Ebenso danke ich unserer Vizepräsidentin Elisabeth Faller für ihre guten Beiträge bezüglich Vortragsorganisation und -abwicklung.

Ein herzlicher Dank geht an Dir. Dr. Adolf Lackner und Frau Fachvorständin Madeleine Müller von der HLW Spittal für die großartige Aufnahme und Unterstützung unseres Kochkurses im Rahmen der „ Italienischen Woche“ und für die Ermöglichung der Sprachkursabhaltung in der HLW.

Gedankt sei auch unseren Freunden im Schloss Porcia, Renate Muffat und Werner Brunner, die bei den Vortrags - und Präsentationsveranstaltungen auch heuer wieder Hervorragendes geleistet haben und für einen perfekten Rahmen unserer Veranstaltungen sorgen.

Ein herzliches „Dankeschön“ unseren Damen, die beim Versand der Aussendungen in diesem Jahr wieder tüchtig mithalfen: Gretl Baumgartner, Anna Brugger, Elvira Möblacher, Erika Rohrer und Irmtraud Rindler.

Nicht unerwähnt sollen auch unsere italienischen Freunde bleiben, die unsere immer wieder spontan auftretenden Anliegen von Italien aus unterstützen. Es sind dies unsere „Botschafter“ Nino Lionetti (Triest), Luciano Fortunato (San Daniele) und Giovanni Gatto (Casarsa della Delizia). Mille grazie !

Abschließend danke ich Ihnen für Ihr Interesse an der Tätigkeit unserer Gesellschaft, das immer wieder Ansporn zu neuen Ideen für uns ist, für Ihren Mitgliedsbeitrag und Ihre Spenden! Die zahlreichen Spender aus dem Jahr 2020 sind auf den letzten Seiten genannt.

Da wir uns in den nächsten Wochen bis zum Jahresende – coronabedingt – eher nicht wiedersehen, wünsche ich Ihnen und Ihren Familien im Namen des gesamten „Dante“-Vorstandes sowie persönlich ganz herzlich

**„ Buon Natale e un Felice Anno 2021 ! “**

Gert Thalhammer

PS: „Was haben die Spaghetti und das Corona-Virus gemeinsam?

Alles!

Beide wurden in China erfunden und haben von Italien aus ihren Eroberungszug um die Welt angetreten.“

© Peter Klien, aus „Gute Nacht Österreich!“

Anmeldeabschnitt

✂ -----

Dante Alighieri - Anmeldebüro, Neuer Platz 1, 9800 Spittal a.d. Drau

Ich melde mich verbindlich an für

a) Vortrag „Der wirkliche Casanova“,	Do., 21.01.21	.....Personen
b) Rosenmontagskonzert „Emma Montanari“	Mo., 15.02.	.....Personen
c) Gitarrenkonzert „Konsonanzen“,	Do., 04.03.	.....Personen
d) Multimediaschau „Die großen Baritone“,	Do. 25.03.	.....Personen
e) Vortrag „Drei deutsche Dichter in Venedig“	Mo., 12.04.	.....Personen
f) Vortrag „100 geheime Orte in Rom“	Do., 22.04.	.....Personen

Name: .....

Telefon: .....

Adresse: .....

Unterschrift: .....